

Verzeichniß der Kupfertafeln.

- | | |
|--|--|
| <p>I. Das triumphirende Rom.
 II. Die Gründung der Stadt Rom.
 III. Der Raub der Sabinerinnen.
 IV. Schlacht der Römer und Sabiner, welcher die Sabinerinnen ein Ende machen.
 V. Vergötterung des Romulus.
 VI. Krone u. Scept. werden d. Numa dargebr.
 VII. Gefecht der Horazier und Curiatier.
 VIII. Ausöhnung des jungen Horaziers nach verübtem Schwestermorde.
 IX. Zerstörung der Stadt Alba unter dem Befehle des jungen Horaziers.
 X. Ancus Martius kündigt durch die Fecialen den Lateinern Krieg an.
 XI. Sieg des ältern Tarquins über die Sabiner und Hetrusker durch Abbrennung ihrer Schiffsbrücke.
 XII. Aelcius Navius weiß die Gedanken des ältern Tarquins.
 XIII. Lullia zwingt ihren Kutscher über die Leiche ihres Vaters zu fahren.
 XIV. Tod der Lucretia.
 XV. Der Consul Junius Brutus hält vor dem versammelten Volke das Blutgericht über seine zwey Söhne.
 XVI. Vertheidigung der Pfahlbrücke durch den Horatius Cocles und 2 andere Krieger.
 XVII. Anschlag des Mucius Scävola wider das Leben des Porsenna.
 XVIII. Elölia erhält v. R. Porsenna ein Geschenk.
 XIX. Denkmäler, dem Horatius Cocles, dem Mucius Scävola, und der Elölia von den Römern errichtet.
 XX. Entweichung des römischen Volks auf den heiligen Berg.
 XXI. Coriolan sucht bey den Volskern Zuflucht.
 XXII. Coriolan wird durch Fürbitte seiner Mutter zum Abzuge von Rom bewogen.
 XXIII. Feyerliche Beethrage in Rom wegen einer ansteckenden Seuche, deren Hebung der Todesstrafe der Vestalin Urbina zugeschrieben ward.
 XXIV. Q. Cincinnatus rettet die Armee des unvorsichtigen Consul Minucius.
 XXV. Virginia wird zu Erhaltung ihrer Ehre u. Freyheit v. ihrem eigen. Vater getödtet.</p> | <p>XXVI. Kühner Anschlag des Ritters Cf. Mätius auf die Oberherrschaft in Rom, und Tod desselben.
 XXVII. Feyerlichkeit des Secesteriums oder Stötermahls.
 XXVIII. Camillus nimmt nach einer zehnjährigen Belagerung die Stadt Veji ein.
 XXIX. Verrätherey u. Strafe eines Schullehrers während der Belagerung von Valerit.
 XXX. Rom wird von den Galliern eingenommen und in Brand gesteckt.
 XXXI. Camillus vernichtet die Friedensunterhandlungen der Römer mit den Galliern, und schlägt die letzten aus Rom.
 XXXII. M. Curtius weihet sich für das Vaterland dem Tode.
 XXXIII. T. Manlius Torquatus läßt seinen Sohn wegen verletzter Kriegszucht hinrichten.
 XXXIV. Die Samniten lassen die Römer unter dem Joche durchgehen.
 XXXV. Der Gott Aesculapius wird in Gestalt einer Schlange nach Rom auf eine Galeere gebracht.
 XXXVI. Wichtiger Sieg der Römer zur See bey Ecnomus.
 XXXVII. M. Atilius Regulus wird von den Carthagern zur grausamsten Todesstrafe verdammt.
 XXXVIII. Hannibals Sieg nach der Schlacht bey Cannä.
 XXXIX. Des jungen Publius Scipio vortreffliches Beyspiel der Enthaltbarkeit.
 XL. En. Pomp. Magn. ahmet in seiner Triumphs feyer dem Aemilius Paullus nach.
 XLI. Cäsars Leichenbegängniß u. Vergötterung.
 XLII. Der große Circus in Rom.
 XLIII. Kaiser Augustus verschönert Rom.
 XLIV. Tod des verdienstvollen Germanicus.
 XLV. Cajus Caligula läßt bey seinem feyerlichen Einzuge eine Menge Zuschauer über die zwischen Baja und Puteoli erbaute Schiffsbrücke ins Meer werfen.
 XLVI. Der goldene Pallast des Kaisers Nero.
 XLVII. Unglückliches Ende des R. A. Vitellius.
 XLVIII. Kaiser Trajan zerreißt seine Kleidung, die Wunden seiner Soldaten zu verbinden.</p> |
|--|--|

Eingeschlichene Druckfehler.

S. 1. 3. 2. gründen, liess: gründet. S. 27. 3. 2. willkürlichen. l. überreichten. S. 51. 3. 5. 10. Demeratus, l. Demaratus. S. 51. 3. 7. von unt. gentium, l. gentium. S. 53. 3. 7. e 8. ist überflüssig. S. 57. 3. letzte. Rameus, l. Rameus. S. 47. 3. 15. Teleptinus, l. Teleptinus. S. 50. 3. 18. Veji, l. Veii. S. 53. 3. 14. Diesen für jenen, l. jenen für diesen. S. 55. 3. 12. vermehren, l. vernehmen. It. 3. 9. von unt. in der Vor. können, l. können. S. 55. 3. 3. von unt. 592, l. 492. S. 70. 3. 2. von unt. wartete, l. erwartete. S. 71. 3. 13. Volumina, l. Volumnia. S. 76. 3. 8. vaterischen, l. valerischen. S. 85. letzte. blutende, l. blutige. S. 91. 3. 5. erfordert, l. erforderre. It. 3. 9. nach der Jahrzahl ist einzuschalten: Unglücklicher war der Consul C. Sempronius Atratinus; denn 10. It. 3. 20. sorgen, l. sorgen sollten. S. 93. letzte. 3. wurden, l. wurden. S. 95. von unt. junonischen, l. iunonischen. S. 97. 3. 4. Schiffsal, l. Schiff. S. 101. 3. 24. würde, l. würde. S. 102. 3. 19. Wollter, l. Wollter. S. 118. 3. 13. Rar 457, l. 351. S. 120. letzte. S. Sincinum, l. Sincinum. S. 121. 3. 1. Ziois, l. Ziois. It. 3. 3. er überflüssig. S. 122. 3. 8. unerhebene, l. unverhehene. S. 123. 3. 16. It. 3. 29. l. 342. S. 129. 3. 13. von unten, l. von unten. S. 143. 3. 15. von unt. 278, l. 279. S. 144. 3. 11. statt 262, l. 264. It. 3. 9. von unt. besser, l. bessere. It. 3. 4. von unten, Millaro, l. Millaro. S. 145. 3. 9. It. 412, l. 512. S. 151. 3. 8. von unt. 529, l. 539. S. 155. 3. 21. It. 547, l. 548. S. 176. 3. 12. It. 559, l. 550. S. 180. 3. 12. von unt. 508, l. 608. S. 183. 3. 23. Sing, l. Sieg. It. 3. 4. von unt. 657, l. 658. S. 173. 3. 19. Denn R. Pharnaces, l. den R. Pharnaces.
 S. 177. nach der letzten Zeile ist die Erklärung der Buchstaben im Kupferstacte einzufügen; als: A. Kleiner Benußtempel. B. Altar des Gottes Consus. C. Drey Regal, (Metz) woben der Wettlauf anfang. D. Altar der Varen. E. Fronton auf Säulen, als Eingang eines Tempels. F. Aehnliches Baudenkmal der Schutzgöttin gewidmet. G. Der Altar. H. Die Siegesgöttin auf einer Säule. I. Altar. K. Säuleneingang des Hebruns oben mit Delphinen verzieret. L. Die Göttin Endee auf einem Löwen. M. Der Obelisk. N. Der Sonnentempel. O. Ein Drenius. P. Ein Säulengestell mit den vergoldeten Kugeln (ova) zur Verzeichnung und Richtung im Wettlauf. Q. Die Göttin Fortuna auf einer Säule. R. Altar der großen Götter. S. Kleinerer Obelisk des Mondes. T. Andere drey Regal, woben das Wettrennen sich endiget.